

DIN EN 12574-1



ICS 13.030.40

Ersatz für
DIN EN 12574-1:2006-04

**Stationäre Abfallsammelbehälter –
Teil 1: Behälter mit einem Volumen bis 10 000 l mit Flach- oder
Schiebedeckel(n), für Schüttungen mit Zapfenaufnahme,
Doppelzapfenaufnahme oder Taschenaufnahme –
Maße und Formgebung;
Deutsche Fassung EN 12574-1:2017**

Stationary waste containers –

Part 1: Containers with a capacity up to 10 000 l with flat or dome lid(s), for trunnion, double trunnion or pocket lifting device –

Dimensions and design;

German version EN 12574-1:2017

Conteneurs fixes à déchets –

Partie 1: Conteneurs de capacité allant jusqu'à 10 000 l à couvercle(s) plat(s) ou bombé(s), pour lève-conteneurs à préhension par tourillons, double tourillons ou manchons –

Dimensions et conception;

Version allemande EN 12574-1:2017

Gesamtumfang 26 Seiten

DIN-Normenausschuss Kommunale Technik (NKT)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12574-1:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 183 „Abfallwirtschaft“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 051-02-01 AA „Abfallentsorgung; Umleerbehälter bis 5 m³ und Abfallbehälterschränke (Spiegelgremium für CEN/TC 183/WG 1)“ im DIN-Normenausschuss Kommunale Technik (NKT).

Die im Abschnitt 2 und im Literaturverzeichnis genannten Europäischen Normen sind mit gleichem Inhalt als DIN-EN-Normen veröffentlicht.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12574-1:2006-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt „Normative Verweisungen“ aktualisiert;
- b) Abschnitt „Begriffe“ ab 3.12 ergänzt;
- c) 5.8 und 5.9 hinzugefügt;
- d) vollständige redaktionelle Überarbeitung und Anpassung an die geltenden Gestaltungsregeln.

Frühere Ausgaben

DIN 30718: 1984-12

DIN 30738: 1989-05

DIN EN 12574-1: 2002-05, 2006-04

Deutsche Fassung

Stationäre Abfallsammelbehälter —
Teil 1: Behälter mit einem Volumen bis 10 000 l mit Flach-
oder Schiebedeckel(n), für Schüttungen mit Zapfenaufnahme,
Doppelzapfenaufnahme oder Taschenaufnahme —
Maße und Formgebung

Stationary waste containers —
Part 1: Containers with a capacity up to 10 000 l
with flat or dome lid(s), for trunnion, double
trunnion or pocket lifting device —
Dimensions and design

Conteneurs fixes à déchets —
Partie 1: Conteneurs de capacité allant jusqu'à
10 000 l à couvercle(s) plat(s) ou bombé(s),
pour lève-conteneurs à préhension par tourillons,
double tourillon ou manchons —
Dimensions et conception

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 21. November 2016 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Volumen	7
5 Maße und Formgebung	7
6 Nominale Nutzmasse und zulässige Gesamtmasse	7
7 Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen	8
8 Prüfung	8
9 Kennzeichnung	8
10 Bezeichnung	8
Anhang A (informativ) A-Abweichungen	23
Literaturhinweise	24

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 12574-1:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 183 „Abfallwirtschaft“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis August 2017, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis August 2017 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 12574-1:2006.

Diese Europäische Norm ist ein Teil der Normenreihe EN 12574 über „Stationäre Abfallsammelbehälter“, die aus folgenden Teilen besteht:

- *Teil 1: Behälter mit einem Volumen bis 10 000 l mit Flach- oder Schiebedeckel(n), für Schüttungen mit Zapfenaufnahme, Doppelzapfenaufnahme oder Taschenaufnahme — Maße und Formgebung*
- *Teil 2: Anforderungen an die Ausführung und Prüfverfahren*
- *Teil 3: Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen*

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der Normenreihe EN 12574 legt Maße und Anforderungen an stationäre Abfallsammelbehälter (im Folgenden auch kurz „Behälter“ genannt) ohne Räder oder mit Rädern, die ausschließlich der Positionierung dienen, mit Flach- oder Schiebedeckel(n) und einem Volumen bis 10 000 l für Schüttungen mit Zapfenaufnahme, Doppelzapfenaufnahme oder Taschenaufnahme fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 1501-5; *Abfallsammelfahrzeuge — Allgemeine Anforderungen und Sicherheitsanforderungen — Teil 5: Schüttungen für Abfallsammelfahrzeuge*

EN 12574-2:2017, *Stationäre Abfallsammelbehälter — Teil 2: Anforderungen an die Ausführung und Prüfverfahren*

EN 12574-3:2017, *Stationäre Abfallsammelbehälter — Teil 3: Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen*

EN 840-1:2012, *Fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter — Teil 1: Behälter mit 2 Rädern und einem Nennvolumen bis 400 l für Kammschüttungen — Maße und Formgebung*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ANMERKUNG Benennungen für Bestandteile von Behältern und Schüttungen in drei Sprachen sind in EN 840-1:2012, Anhang A, aufgeführt.

3.1 stationärer Abfallsammelbehälter

geeignet konstruierter Behälter ohne Räder oder mit Rädern, die ausschließlich der Positionierung des leeren Behälters dienen, zur vorübergehenden Aufbewahrung von Abfall

3.2 Schüttung

Konstruktion, die Behälter aufnimmt, kippt, in das ASF (Abfallsammelfahrzeug) entleert und auf den Boden zurückstellt

3.3 Schüttung für Zapfenaufnahme

Schüttung, deren ASF-Aufnahmesystem aus einem Armpaar mit automatischer Verriegelungseinrichtung für den Zapfen besteht, um den Behälter während des Entleerens zu halten

3.4 Schüttung für Doppelzapfenaufnahme

Schüttung, deren ASF-Aufnahmesystem aus einem Armpaar mit automatischer Verriegelungseinrichtung der Zapfen besteht, um den Behälter während des Entleerens zu halten

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Doppelzapfenaufnahme nimmt das Torsionsmoment während der Kippbewegung auf.

3.5

Schüttung für Taschenaufnahme

Schüttung, deren ASF-Aufnahmesystem aus einem Armpaar besteht, das zu den Taschen passt, die auf beiden Seiten des Behälters angebracht sind

3.6

Volumen

gesamter Rauminhalt des Behälters bei geschlossenem Deckel

3.6.1

nominales Volumen

vom Hersteller angegebenes Volumen des Behälters

3.6.2

Nutzvolumen

Innenvolumen des Behälters, der mit Abfall gefüllt werden kann

Anmerkung 1 zum Begriff: Das Nutzvolumen basiert auf dem jeweiligen Anwendungsfall und ist abhängig vom eingesammelten Material und der Form des Deckels. Es ist abhängig von:

- dem Volumen unterhalb der Einfüllöffnungen, für den Fall besonderer Einfüllöffnungen;
- dem Volumen des Tanks, für den Fall, dass Flüssigkeiten eingesammelt werden, oder im Falle des Kundenwunschs;
- dem gesamten Raum innerhalb des Behälters mit geschlossenem Deckel.

3.7

nominale Nutzmasse

Masse, die mittels des Produkts aus den Dichtewerten des Materials und dem nominalen Volumen (3.6.1) berechnete wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe Abschnitt 6.

3.8

zulässige Gesamtmasse

nominale Nutzmasse plus Eigenmasse des Behälters inklusive aller Anbauteile, die angehoben werden

3.9

Kapazität

in dieser Norm werden „Volumen“ und „Kapazität“ als dasselbe betrachtet

3.10

Schnittstelle für Schüttung mit Zapfenaufnahme

Abstand über dem Zapfengrund der Aufnahmezapfen am Behälter

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe Maß Nr. 13 in Bild 1.

3.10.1

weite Schnittstelle

Schnittstelle für Zapfenaufnahme von $(1\,760 \pm 10)$ mm

3.10.2

enge Schnittstelle

Schnittstelle für Zapfenaufnahme von $(1\,260^{+20}_{-10})$ mm

3.11

Schnittstelle für Taschenaufnahme

Abstand zu den zwei äußeren Taschen, die die Arme vor dem Hubvorgang stoppen

3.11.1

weite Schnittstelle

Schnittstelle für Taschenaufnahme von $(1\,820 \pm 15)$ mm

3.11.2

mittlere Schnittstelle

Schnittstelle für Taschenaufnahme von $(1\,710 \pm 15)$ mm

3.11.3

enge Schnittstelle

Schnittstelle für Taschenaufnahme von $(1\,600 \pm 15)$ mm

3.12

Behindertenzugang

spezielle ergonomische Vorrichtungen und/oder Lösungen an den Abfallsammelbehältern zur Vereinfachung des Zugangs für Menschen mit körperlichen Behinderungen

3.13

Deckel

Bauteilgruppe zum Schließen des Rumpfes eines Abfallsammelbehälters an der Oberseite einschließlich einer oder mehrerer Klappen und allen zugehörigen Komponenten

3.14

verriegelter Deckel

Deckel, der normalerweise geschlossen ist, so dass eine einzelne Person ihn von Hand nicht öffnen kann; dieser verriegelte Deckel wird in der Regel während der Entleerung von einem Abfallsammelfahrzeug geöffnet

3.15

Zugangsklappe

Teil des Deckels, der zum Abfalleinwurf geöffnet wird

3.16

Zugangsklappe mit Gelenken

Klappe, die zum Abfalleinwurf durch Drehung um eine Gelenkachse geöffnet werden kann und die Teil des Deckels ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Beispiel findet sich in Bild 4, Typ 4, mit geöffnetem Deckel mit Gelenk und geneigtem Deckel.

3.17

Schiebeklappe

Klappe, die nur durch eine Schiebebewegung geöffnet werden kann

3.18

verriegelte Klappe

Teil des Deckels, in dem sich die Einfüllöffnung(en) oder mechatronische(n) Vorrichtung(en) befindet (befinden), der zum Abfalleinwurf nicht geöffnet wird